

Artikel vom 19.02.2024

Ortsverband

## Heribert Übelacker als Bürgermeisterkandidat nominiert



v.l.n.r.: Bei der Nominierung im Badhotel waren Landrat Thomas Bold, Staatssekretär und Landtagsabgeordneter Sandro Kirchner, Bürgermeisterkandidat Heribert Übelacker, Ortsvorsitzende Heike Kötzner und Bezirksrat Martin Wende dabei.

**Bad Brückenau.** In ihrer Nominierungsversammlung am 19. Februar 2024 bestätigten die Mitglieder des CSU Ortsverbandes ihren Bürgermeisterkandidaten Heribert Übelacker. Im Namen der CSU Vorstandschaft wurde er von der Ortsvorsitzenden Heike Kötzner vorgeschlagen. Fast 40 Bürger und Bürgerinnen waren der Einladung des Ortsverbandes gefolgt.

Der Kreisvorsitzende und Staatsinnensekretär Sandro Kirchner, MdL, Landrat Thomas Bold und Bezirksrat Martin Wende waren sich einig, dass Heribert Übelacker ein hervorragender Kandidat sei und lobten seine großartige Vernetzung und die Zusammenarbeit mit ihm.

„Tatkraft und Belastbarkeit zeichnen Dich aus. Du scheust auch nicht unangenehme Aufgaben und Entscheidungen. Du packst es an! Ich stehe zu 100 % hinter Dir“, so Kötzner. Die stimmberechtigten Mitglieder sahen es fast genauso, Übelacker erhielt 96,3% Zustimmung.

In seiner Vorstellung ging er auf seine Ziele für Bad Brückenau näher ein. Im Wesentlichen sah er folgende Handlungsfelder:

Eine Stadt zu schaffen, in der man vom Kind bis zum Senior gut und gerne lebt. Die Ausweisung von Bauplätzen für Familien und Gewerbe. Den Stadtkern liebenswert zu gestalten und die großen

Baustellen wie Sanierung des Rathauses, Neubau der Sinnflut und Neugestaltung des Bahnhofsgeländes anzupacken.

Bad Brückenau soll ferner auf den Weg gebracht werden, um 2040 klimaneutral zu sein.

"Heribert Übelacker ist einer, der nicht nur redet, sondern handelt", so die abschließenden lobenden Worte von Sandro Kirchner.